



pfarrblatt

PFARRENÜZIDERS

IM LEBENSRAUM BLUDENZ

12

AUSGABE 2 0 2 3



Herr, ich bitte dich, dass ich
der Botschaft des Engels,
dass du Mensch geworden bist
in einem Kind glaube -
und nach dir Ausschau halte,
dass ich mich freue, singe und spiele,
dass ich die Botschaft betend bedenke und
- vor allem - aufbreche, dir zu begegnen.

Ehrenbürgerschaft

für Pfarrer aD Cons. Mag. Karl Bleiberschnig



Die Gemeinde Nüziders hat unseren langjährigen Pfarrer in Würdigung seiner hervorragenden Verdienste zum Wohle der gesamten Dorfgemeinschaft zum Ehrenbürger ernannt. Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft ist die höchste Auszeichnung, die eine Bürgerin oder ein Bürger durch die Gemeinde erhalten kann.

Zuletzt wurde die Ehrenbürgerschaft im April 1989 an den damaligen Pfarrer Josef Reider verliehen.

Der Festakt wurde am 10. November im Sonnenbergsaal in einer würdigen Feier vorgenommen, die von der Sonnenberger Harmoniemusik Nüziders, dem Mädchenchor, Männerchor, Kirchenchor, dem Trachtenchor und Effata musikalisch umrahmt wurde.

Bürgermeister Florian Thessel-Huber ging in seiner Festansprache auf die persönlichen Erfahrungen und die Eigenart und Originalität des neuen Ehrenbürgers ein und hob die zahlreichen Initiativen und Aktivitäten hervor, mit denen Cons. Karl Bleiberschnig das kulturelle und religiöse Leben in unserer Gemeinde stark mitgeprägt hat. Dazu zählen die Fertigstellung des Pfarrzentrums, die Erweiterung und Renovierung der Pfarrkirche, die Errichtung einer neuen Orgel, die Renovierung der St. Vinerkirche, die Renovierung des Lazer Kirchleins, die Dachsanierung des Oberen Bildes, die Anschaffung neuer Kirchenglocken und die Renovierung und der Umbau des Schwesternhauses. Karl Bleiberschnig hat nicht nur materielle Spuren in unserer Gemeinde hinterlassen, sondern vor allem auch spirituelle und zwischenmenschliche Werte gefördert und viele Nüziger:innen als Religionslehrer in der Volksschule und Mittel-

schule begleitet.

Als Überraschungsgast und Laudator hob Propst Martin Werlen das gute Verhältnis von Pfr. Karl Bleiberschnig mit dem Kloster Einsiedeln hervor sowie die tiefe Freundschaft zu den Äbten, die seit vielen Jahren in Nüziders das Sakrament der Firmung spenden. „Glaube und Vernunft sind bei ihm keine Gegensätze, sondern gehören eng zusammen. Tiefer Glaube und Menschenverstand schließen einander nicht aus. Im Gegenteil. So kann es vorkommen, dass er nicht mit allem zufrieden ist, was von oben kommt und seine Unzufriedenheit mit Argumenten auch bei den richtigen Stellen anbringt. Nicht alles wird fruchten. Aber sein Einsatz fordert heraus, bewegt und steckt an,“ so Martin Werlen.

Pfarrer Karl Bleiberschnig zeigte sich tief gerührt über die Ehrung, die er wie er sagte, „nicht allein verdient. Nur durch die Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer ist die erfolgreiche Arbeit in einer Pfarrei möglich“ und bedankte sich bei Bürgermeister Florian Thessel-Huber für diese hohe Auszeichnung.

Im Anschluss an den Festakt feierten über 300 Wegbegleiter, Freunde, Mitarbeiter, Vereinsabordnungen und Verwandte und Bekannte den neuen Ehrenbürger.

Isabell Esch-Rudolph

von der Redaktion gekürzter Beitrag

Eine süße Tat |

Schokopralinenverkauf Missio - Jugendaktion 2023



Vor und nach den Gottesdiensten am Wochenende des diesjährigen Weltmissionssonntag verkauften Mädchen und Buben der Ministranten und des Mädchenchors wieder mit viel Engagement faire Schokopralinen.

Danke allen, die mit ihrem Kauf eine gute Tat für Kinder und Jugendliche in den ärmsten Ländern der Welt getan haben. Als Pfarre setzen wir durch den Verkauf dieser fair gehandelten Pralinen auch ein Zeichen, dass uns soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und Nachhaltigkeit wichtig ist. Unter www.jugendaktion.at findet man zu dieser Aktion noch genauere Infos.

Danke an alle, die dazu beigetragen haben, dass die tolle Spendensumme von € 1.537,00 erreicht werden konnte.

Kerstin Konzett / Daniela Mages (Foto)

Segen für sieben Jubelpaare |

an einem schönen Herbsttag



Ehepaare, die in diesem Jahr ein rundes oder halbrundes Hochzeitsjubiläum feierten, wurden am 29. Oktober zu einem Festgottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen. Sieben Jubelpaare folgten der Einladung.

Pfarrmoderator Guido Kobiec spendete den Paaren den Segen Gottes für die vergangenen und für die künftigen Ehejahre.

In der Predigt bedankte er sich bei den Paaren. Sie seien ein leuchtendes Beispiel dafür, dass mit Gottes Hilfe und im lange geübten liebevollen Umgang miteinander, Ehebeziehungen wachsen können. Das ermutige die ganze Pfarrgemeinde, Beziehungen liebevoll zu gestalten und achtsam und zuvorkommend miteinander umzugehen.

Im Namen des Pfarrgemeinderates wurde den Jubelpaaren zur Erinnerung eine Kerze überreicht. Anschließend wurden die Paare ins Pfarrzentrum eingeladen, um die Feier gemütlich ausklingen zu lassen.



Foto: Lukas Aichbauer



Adventkranz **segnung**

in der Familie

Mit den grünen Zweigen ist der kreisförmig gebundene Adventkranz ein Zeichen für das Leben und die Gemeinschaft. Die Kerzen geben uns Orientierung und vertreiben die Angst, sie zeigen uns den Weg zu Jesus.

★ **Vorbereitung:** Versammelt euch um den Adventkranz, legt Zündhölzer bereit und richtet euch Weihwasser für die Segnung.

★ **Lied:** z.B. „Zünd ein Licht an“ von Kurt Mikula oder ein anderes adventliches Lied.

★ **Kreuzzeichen:** Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
Wir sitzen heute rund um den Adventkranz beisammen, um eine ganz besondere Zeit des Jahres gemeinsam zu beginnen. Der Advent ist eine Zeit der Vorfreude und des Wartens auf Weihnachten. Heute zünden wir gemeinsam die erste Kerze am Adventkranz an. Jede Woche zünden wir eine Kerze mehr an, bis schließlich alle vier brennen. Je näher wir dem Geburtsfest von Jesus kommen, desto heller wird es auf dem Adventkranz. Die Kerzen erinnern uns daran, dass Jesus für uns wie ein Licht ist, das für alle Menschen leuchtet

★ **Lesung nach Joh 8,12:** Im Johannesevangelium sagt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht im Finstern gehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Lasst uns jetzt gemeinsam Gott loben und preisen.
Nach jedem Dank antworten alle: Wir loben dich. Wir preisen dich!
Danke Gott, du hast alles erschaffen.
In Jesus, deinem Sohn, schenkst du uns Licht und Leben.
Erleuchte unsere Herzen, damit wir dich erkennen.

★ **Segensgebet:** Guter Gott, Jesus ist das Licht der Welt.
Er vertreibt das Dunkel und macht auch unser Herz hell. Wir bitten:
Segne diesen grünen Kranz und die Kerzen. Segne alle, die rund um den Adventkranz beisammensitzen. Begleite uns durch den Advent und durch unser ganzes Leben. Darum bitten wir durch Jesus, unseren Freund. Amen.
Der Adventkranz kann nun mit Weihwasser besprengt werden. Dann wird die erste Kerze angezündet.

★ **Lied:** z.B. „Wir sagen euch an den lieben Advent“ (1. Strophe - Gotteslob Nr. 223)

★ **Vater unser:**

★ **Segen:** Zum Abschluss der Feier bitten wir Gott um seinen Segen:
Guter Gott, begleite uns auf all unseren Wegen. Segne und behüte uns und unsere Familie. Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Nach der Feier könnt ihr es euch noch richtig gemütlich machen. Trinkt gemeinsam einen „Kinderpunsch“, knabbert Lebkuchen oder bratet euch Maroni. Erzählt euch gegenseitig, was ihr heute alles erlebt habt und worauf ihr euch in den nächsten Tagen freut.

Euer Kili - Team

Orte der Besinnung und Begegnung |

im Advent

In diesem Advent haben wir euch eingeladen, Orte für gemütliches Beisammensein und Begegnung zu schaffen. Ein paar Wenige laden nun ein und freuen sich über euer Kommen. DANKE dafür schon im Voraus!

04.12.23

Das Cafe im Sozialzentrum hat geöffnet; wir freuen uns über euren Besuch.

06.12.23 ab 17 Uhr

Miriam Moll und Ursula Spalt, Hasensprung 1: „Ho, ho, ho... Lasst uns froh und munter sein, wir laden zu Glühwein und Lebkuchen ein.“

11.12.23

Kirchplatz - 17:30 Uhr
Der Pfarrgemeinderat und Mädchenchor laden zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern ein. Wir genießen bei Tee und Keksen die besinnliche Zeit.

14.12.23

Gemeindeamt - 17 Uhr
Unser Bürgermeister lädt ein zu einer Weihnachtsgeschichte und Glühwein.

16.12.23 ab 17 Uhr

Harmoniemusik Nüziders lädt zur Nüziger Weihnacht beim Bildungscampus ein.

19.12.23 ab 17 Uhr

Fam. Tarmann Beatrix und Reinhard, Im Hag 32: Einladung zum gemütlichen Plausch bei Kerzenschein, Punsch und Knabbereien

23.12.23

Familie Steckel, Lazerweg 7



Wir wünschen euch einen gemütlichen und besinnlichen Advent im Kreise eurer Liebsten

Ursula Spalt
im Namen des PGR



Waldweihnacht |

Am Heiligen Abend findet für unsere Kleinsten wieder eine Waldweihnacht statt. Der **Weg zur Krippe** mit gestalteten Stationen ist ab 15:30 Uhr geöffnet und kann selbständig begangen werden.

Um 16:45 Uhr feiern wir bei der Krippe am Waldrand gemeinsam die Geburt Christi. Es erwartet uns ein knisterndes Lagerfeuer.

Wir beten und singen mit den Hirten und hören die stimmungsvolle Musik der Weihnachtsbläser.

Pfarre Nüziders

Sekretariat - Pia Dünser:
Öffnungszeiten
Mo - Fr 8 bis 12 Uhr

Bürozeiten

Dr. Vonbun-Straße 2 | A-6714 Nüziders
T +43 5552 62456 | M +43 676 832408356
www.pfarre-nueziders.at
pfarre.nueziders@kath-kirche-lebensraum-bluden.z.at

Sprechstunden

Pfarrkoordinatorin - Vlatka Linaric:
Sprechstunden
Di und Fr 9 bis 12 Uhr

St. Joseph Pre & Primary School



Im Jänner 2022 gründete Pfarrer Basil Mzena (Rector im Mafinga Seminar) die Ganztageschule St. Joseph in Madibira. Er fragte mich, ob ich ihm helfen möchte, seine Idee für viele Kinder in Madibira zu verwirklichen.

Mein Name ist Angela Leu, ich wohne mit meiner Familie in Dalaas und bin Religionslehrerin. Seit 2012 verbringe ich jährlich meine Sommerferien in Tansania und setze mich besonders für die Schulbildung von Kindern aus sozial schwachen Familien ein.

Die St. Josef Ganztageschule bietet Kindern aus armen Familien und Waisenkinder eine Chance auf ein gutes Bildungs-Fundament. Inzwischen werden drei Kindergartengruppen unterrichtet und die erste, sowie die zweite Klasse Grundschule. Insgesamt lernen 130 Kinder in unserer Schule. Drei einfache, bescheidene Gebäude mit je zwei Klassen sind nun fertiggestellt und werden noch innen und außen gestrichen. Es fehlen noch etliche Tische und Stühle, damit

die Kinder beim Lernen ordentlich sitzen können. Einige Kinder sitzen auf Plastikstühlen oder auf Matten am Boden. Aber die Kinder sind motiviert und lassen sich vom Lernen nicht abhalten. Inzwischen hat die St. Josefschule das staatliche Zertifikat erhalten. Nun steht uns nichts mehr im Wege, dass wir Schritt für Schritt die Schule auf 7 Schulstufen und das Internat für Kinder aus den umliegenden Dörfern erweitern können.

In den letzten Monaten wurden zwei Felder für Getreide zur Selbstversorgung gepachtet. Unsere Schule ist sehr einfach gehalten, ohne Luxus, jedoch unterrichten motivierte, freundliche Lehrpersonen und sorgen für eine gute Ausbildung der Kinder. Das Schulgeld wird bei € 150,- im Jahr, bzw. € 250,- mit Internat bleiben.

Die Erfahrungen im vergangenen Sommer bewegten mich sehr. Es ist unbeschreiblich, wie dankbar, glücklich und stolz die Kinder sind, in die Schule gehen zu dürfen. Das gemeinsame



in Madibira / Tansania |



Mittagessen ist eine einfache Kost (Mais, Reis, Bohnen), die im Freien auf der Feuerstelle zubereitet und gegessen wird. Besonders in der Regenzeit wird das Kochen und das Essen im Freien eine Herausforderung. Neben neuen Klassenräumen für die 3. und 4. Klasse sollen daher in Zukunft auch eine Küche mit Speisesaal sowie Schlafräume und ein Waisenhaus errichtet werden.

In Madibira gibt es fast nur arme Familien, die von ihren Feldern leben und viele Waisenkinder, die bei ihren Großeltern aufwachsen. Für diese Kinder ist eine Ausbildung in den üblichen privaten Schulen nicht finanzierbar.

Wir hoffen, dass wir unter der Fürsprache des Hl. Josefs und mit Gottes Hilfe unser Projekt wei-

ter entwickeln können, damit Kinder aus finanziell schwachen Familien und Waisenkinder eine gute Schulbildung mit Erfolg erhalten. Wir freuen uns über jede Unterstützung und/oder Patenschaft, die unserer Vision, im Sinne der Kinder und Familien in Madibira, weiterhilft. Für Interessierte steht unsere Homepage mit vielen Fotos und Informationen zur Verfügung.

Mit lieben Grüßen

Angela Leu und Pfarrer Basil Mzena

Konto:

Angela Leu - Schulbildung für Tansania

BIC: RVVGAT 2B 422,

IBAN: AT41 3746 8000 0009 8590



Dreikönigsaktion 2024 |

4. und 5. Jänner 2024



**Mach mit! Wenn es heißt: Hilfe unter gutem Stern!
Seid dabei beim großen Abenteuer in den Weihnachtsferien!
Ein Tag König/in sein! Wer kann das schon von sich behaupten?**



Gesucht werden Kinder und Jugendliche, die sich in den Dienst der guten Sache stellen und sich bei Wind und Wetter auf den Weg machen, die frohe Botschaft zu verkünden und Geld zu sammeln für Kinder, denen es nicht so gut geht wie uns.

Unser **Projektland** der kommenden Dreikönigsaktion ist **GUATEMALA**. In diesem Land werden Projekte für den Kinderschutz und die Ausbildung von Kindern und Jugendlichen gefördert. So werden sie befähigt, ihre speziellen Rechte aktiv einzufordern. Familien, Schulen und kirchliche Einrichtungen werden zu sicheren Räumen, in denen Kinder vor Gewalt geschützt sind.

DIE PROBEN DER KÖNIG:innen:

MONTAG	04.12.23 um 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
MITTWOCH	13.12.23 um 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
MITTWOCH	20.12.23 um 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

jeweils im Pfarrzentrum (Chorraum)

ANMELDUNGEN sind in den Gruppenstunden, Chorproben, der Schule oder der Kirche zu bekommen. Bitte bringt den Abschnitt direkt zur ersten Probe mit.

An alle Omas, Opas, Geschwister und andere junge Erwachsene:

Gesucht werden auch **BEGLEITPERSONEN** und **KÖCH/Innen**, die unsere fleißigen Könige unterstützen und verköstigen! Bitte im Pfarrbüro oder direkt bei Ursula Spalt (0650/5119969, ursula_moll@hotmail.com) melden!

Wir freuen uns sehr auf euch und eure Bereitschaft, bei der besonderen 70. Sternsingeraktion dabei zu sein!
Ursula Spalt und Miriam Moll





IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarre St. Viktor u Markus
6714, Dr. Vonbun-Straße 2, Tel. 62456
Redaktion: Herbert Burtscher, Pia Dünser,
Martin Frohner, Margit Juriatti
Layout und Bildrechte:
laut Angabe oder Herbert Burtscher
Druck: diöpress Feldkirch
Mail: pfarre.nueziders@kath-kirche-lebensraum-bludenz.at

Katholische Kirche

im Lebensraum Bludenz

Pfarrchronik

Taufen | aufgenommen in das Leben

Solea Wörz, Wichnerweg 8a 25.11. Anika Mangard, Sonnenbergstr. 19b 26.11.

Geburtstage | das Leben feiern

Wilfried Konzett, Landstraße 11	01.12.1940	Elisabeth Kaufmann, Gartenstraße 2	16.12.1936
Wilhelm Wallis, Rhätikonstraße 2	03.12.1941	Herbert Girstmair, Rhätikonstraße 6	17.12.1936
Josef Galehr, Tänzlerweg 12	06.12.1947	Karl Gabriel, Bundesstraße 8	18.12.1933
Elmar Jussel, Hinteroferst 51c	06.12.1933	Manfred Tomio, Almaweg 9	19.12.1946
Waltraud Martin, Grafenweg 13	06.12.1942	Hannelore Tomio, Almaweg 9	21.12.1947
Erich Maier, Landstr. 18	07.12.1946	Stefanie Küng, Waldburgstraße 9	23.12.1930
Eugen Stark, Hinteroferst 16	08.12.1936	Harald Ferra, Gaschamella 32	24.12.1939
Zita Degiorgio, Sonnenbergstraße 1	09.12.1939	Margit Muther, Langacker 6	28.12.1937
Waltraud Lutz, Im Daneu 25a	10.12.1941	Alfons Rützler, Schulgasse 1	30.12.1939
Hubert Huber, Wichnerweg 8	15.12.1937	Alois Kegele, ImHag 36c	31.12.1946
Martha Karl, Im Hag 16	16.12.1933		

Hochzeiten | Gott stärke unseren Bund

Julia und Florian Egle, Im Hag 38e 11.11.

Aus den Matrikenbüchern 2023 unserer Pfarre

- 27 Kinder erhielten das Sakrament der Taufe, davon sind 16 Mädchen und 11 Buben
- Am 16. April feierten 42 Kinder das Fest der Erstkommunion
- 46 Jugendlichen spendete Abt Urban Federer am 16. Juni in unserer Pfarrkirche die Firmung
- Im Trauungsbuch wurden heuer 3 Hochzeiten verzeichnet
- Seit Dezember vorigen Jahres verstarben aus unserer Pfarre 21 Personen - 13 Frauen und 8 Männer

BRUDER UND SCHWESTER IN NOT

Advent-
sammlung
2023

3. Adventssonntag - 17.12.2023

*Zukunft säen, Verantwortung tragen -
unter diesem Motto steht die diesjährige
Adventsammlung.*

Durch den Klimawandel verursachte Ernteaussfälle sind für die Bauernfamilien Tansanias lebensbedrohlich. Sie leben von einer Handvoll Mais oder Bohnen, die sie selbst mit unzureichenden Mitteln anbauen. Lange Dürreperioden, die immer öfter vorkommen, vernichten die kargen Ernten und lassen die Menschen hungern. Zudem laugen die Böden durch falsche Dünger, Pestizide und Anbaumethoden aus und sterben ab. Die Menschen verarmen immer mehr. Unsere Partnerorganisation SAT hält mit einem umfangreichen Schulungsangebot dagegen, das gute Versor-

gung und Zusatzeinkommen für viele Familien ermöglicht. Biologische, nachhaltige Landwirtschaftsmethoden, die dem Klima angepasst sind und die Böden verbessern, machen dieses landwirtschaftliche Bildungsprogramm unersetzlich für die gesamte Region. Die Bauern in Tansania wenden ihr Wissen nachhaltig an und geben es weiter. So gestalten sie Wandel und geben Hoffnung.

Unterstützen wir sie dabei. Werden wir selbst zur positiven Veränderung für die Welt!

Neue Gottesdienstordnung |

für den Seelsorgeraum beschlossen



Der Seelsorgeraum-Rat hat in der Sitzung am 07.11.2023 die neue Gottesdienstordnung für den Seelsorgeraum Bludenz verabschiedet. Sie tritt ab dem 27.11.2023 in Kraft.

Nach Rücksprache mit Pfarrer aD Karl Bleiberschnig und Beschlussfassung im Pfarrgemeinderat wird dieses Angebot durch die zusätzlichen Gottesdienste ergänzt, die von ihm gehalten werden. Sie gilt vorerst bis 11.02.2024.



Sonntägliche Gottesdienstordnung in Nüziders - in der Pfarrkirche

Samstag Messfeier	19:00 Uhr (Pfr. aD Karl Bleiberschnig)
	Am Vorabend vor Feiertagen gibt es keine Vorabendmesse
Sonntag Messfeier	10:00 Uhr (P. Guido Kobiec oder Kaplan Jakob Geier)
An jedem 4. Sonntag im	
Monat Wortgottesdienstfeier	10:00 Uhr
Sonntag Messfeier	19:00 Uhr (Pfr. aD Karl Bleiberschnig)

Werktagsgottesdienste - in der St. Vinerkirche

Montag bis Freitag	07:15 Uhr (entfällt an Tagen, an denen ausnahmsweise eine Messe in der Pfarrkirche gehalten wird (z.B. Rorate, Beerdigung, am Herz-Jesu-Freitag bzw. bei Sterbebedenken))
--------------------	---

Sterbebedenken - und Herz-Jesu-Messen

1. Freitag im Monat Messfeier	für die Verstorbenen des Vormonats und die vor einem Jahr in diesem Monat Verstorbenen
-------------------------------	--

Feiertagsordnung

individuell festgelegt - siehe GO des Monats

Neue Leiter für Totenwachen |



Bei einer Totenwache wird die Last des Abschieds gemeinsam getragen und die Angehörigen durch das Gebet der versammelten Gemeinde gestärkt.

Um diesen wertvollen Dienst in Zukunft auch in unserer Pfarre anbieten zu können, haben acht Nütziger:innen eine Schulung absolviert. Am 19. November 2023 wurden sie im Rahmen der Abendmesse von P. Guido Kobiec offiziell mit diesem Dienst betraut.

Aufnahmegottesdienst | für die neuen Mitglieder im Mädchenchor und bei den Minis



Am 18.11. 2023 wurden 3 neue Ministranten und 4 neue Sängerinnen nach ihrem Probejahr feierlich in die Ministranten- und Chorgemeinschaft aufgenommen.

Unter dem Motto „Sonnenstrahlen sein“ haben die Kinder den Gottesdienst mit einem Sprechspiel, Fürbitten und Liedern mitgestaltet. Nach ihrem feierlichen Versprechen an Pater Guido ihre Dienste im Gottesdienst verlässlich und gewissenhaft zu erfüllen, bekamen sie ein Kettchen mit Kreuzanhänger als Andenken.

Am Schluss des Gottesdienstes reihten sich nun auch die Ministranten und Sängerinnen in die Schar der Ruhestand-Gratulanten für Pfarrer Karl. Passend zum Motto des Gottesdienstes bedankten wir uns bei ihm für sein „leuchtendes



Vorbild“ für die Kinder und Jugendlichen, und seine große Strahlkraft in unserer Pfarre. Für die kalten Wintermonate ohne viel Sonnenstrahlen bekam er vom Mädchenchor Wärmendes und Stärkendes für seine Gesundheit.

Die Minis schenkten ihm für die wärmeren Tage einen Fischersessel mit eingesticktem Namen, um dann in den ersten Sonnenstrahlen seinem Hobby, dem Fischen, ganz gemütlich nachgehen zu können!

Danke, lieber Pfarrer Karl, für all dein Tun und Wirken - ganz besonders für die Jüngsten und Jungen in unserer Pfarrgemeinde! Viel Freude und Gesundheit für deinen neuen Lebensabschnitt!

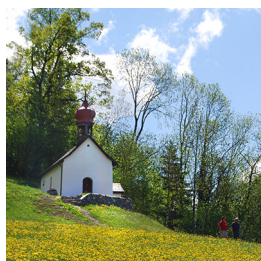
Kerstin Konzett



St. Viktor u. Markus



St. Viner



Maria-Heimsuchung

Gottesdienste Dezember

Pfarre Nüziders

Pfarrkirche St. Viktor und Markus

Freitag	01.12.	19:00	Herz-Jesu-Freitag, anschließend Anbetung
Samstag	02.12.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	03.12.	10:00 19:00	Messfeier / 1. Adventsonntag, 1 Kor 1, 3-9; Mk 13, 33-37
Dienstag	05.12.	06:30	Rorate
Donnerstag	07.12.	06:30 17:00	Rorate mit dem Kinderliturgiekreis, anschließend Frühstück im Pfarrzentrum Gottesdienst mit Krankensalbung im Sozialzentrum
Freitag	08.12.	19:00	Maria Erwählung - Messfeier
Samstag	09.12.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	10.12.	10:00 19:00	Messfeier / 2. Adventsonntag, Jes 40, 1-5.9-11; Mk 1, 1-8 Abendmesse
Dienstag	12.12.	06:30	Rorate
Donnerstag	14.12.	06:30	Rorate
Samstag	16.12.	19:00	Vorabendmesse
Sonntag	17.12.	10:00 17:00 19:00	Messfeier / 3. Adventsonntag, Gaudete, 1 Thess 5, 16-24; Joh 1, 6-8.19-28; Adventkonzert mit Sonus Brass und Hubert Dragaschnig Abendmesse
Dienstag	19.12.	06:30	Rorate
Donnerstag	21.12.	06:30	Rorate
Samstag	23.12.	06:30	Vorabendmesse
Sonntag Hl. Abend	24.12.	15:30 16:00 22:30	Waldweihnacht mit Stationen gestaltet vom Kinderliturgiekreis und Ensemble der Harmoniemusik. Genauere Informationen auf Seite 5 und im Schaukasten Wortgottesdienst mit Kommunionsspendung für Schulkinder u. ältere Menschen mitgestaltet vom Mädchenchor Christmette musikalisch umrahmt vom Kirchenchor
Montag	25.12.	10:00 18:00	Hochfest der Geburt des Herrn; Hebr. 1, 1-6; Joh 1, 1-18 Hochamt mit dem Kirchenchor Weihnachtliches Abendlob mit Lichtfeier
Dienstag	26.12.	19:00	Hl. Stephanus; Apg 6, 8-10; 7,54-60; Mt 10, 17-22
Donnerstag	28.12.	15:00	Kindersegnung
Sonntag	31.12.	10:00 19:00	Messfeier / Silvester, Sir 3,2-6.12-14; Lk 2, 22.39-40, Dankgottesdienst

St. Vinerkirche

Montag, bis Freitag	04.12. bis 29.12.	07:15	Frühmessen / (entfällt an Tagen, an denen ausnahmsweise eine Messe in der Pfarrkirche gehalten wird (z.B. Rorate, Beerdigung, am Herz-Jesu-Freitag bzw. bei Sterbgedenken))
---------------------------	-------------------------	-------	---

Kapelle Maria Heimsuchung in Laz

Sonntag Hl. Abend	24.12.	21:00	Christmette in der Marienkapelle, musikalisch umrahmt vom Bläserensemble der Harmoniemusik
------------------------------------	---------------	--------------	---